

## CH\_VB 88.425 vom 23. Juni 1988

Bundesverwaltung, 1988-06-23, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch\\_vb\\_88.425](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_88.425)

FR: CH\_VB 88.425 du 23 juin 1988

IT: CH\_VB 88.425 del 23 giugno 1988

### Volltext

Postulat Ruf 920 N 23 juin 1988 #ST# 88.425 Postulat Bircher Tarifverbände.

Harmonisierung Communautés tarifaires. Harmonisation Wortlaut des Postulates vom 18. März 1988 Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen, ob es nicht angezeigt wäre, 1. in Zusammenarbeit mit den SBB, PTT und den regionalen Verkehrsbetrieben die bestehenden und neu entstehenden Tarifverbände zu harmonisieren und nach Möglichkeit auf die ganze Schweiz auszudehnen. 2. in bestehenden Tarifverbänden die SBB und PTT anzuhalten, bei schon bestehenden Modellösungen, wie beispielsweise im Tarifverbund der Nordwestschweiz, im Interesse der Verkehrsbenützer von Ausnahmeregelungen abzuweichen. Texte du postulat du 18 mars 1988 Le Conseil fédéral est invité à examiner s'il ne serait pas indiqué: 1. en accord avec les CFF, les PTT et les associations de transport régionales, d'harmoniser les communautés tarifaires actuelles et nouvelles et de les étendre autant que possible à toute la Suisse. 2. en ce qui concerne les communautés tarifaires actuelles, d'inciter les CFF et les PTT à renoncer, dans l'intérêt des usagers, aux réglementations exceptionnelles telles qu'il en existe par exemple dans la communauté tarifaire du nord-ouest de la Suisse. Mitunterzeichner- Cosignataires: Aguet, Ammann, Bäumlín Richard, Bäumlín Ursula, Béguelin, Bundi, Carobbio, Danuser, Fankhauser, Jeanprêtre, Leuenberger-Solothurn, Mauch Ursula, Meizoz, Morf, Neukomm, Ott, Pitteloud, Rechsteiner, Ruffy, Ulrich, Wiederkehr (21) Schriftliche Begründung - Développement par écrit Wenn die Zürcher 1990 ihren grossen Tarifverbund einführen, wird er an den Zuger, den Schaffhauser und einen möglichen Aargauer Tarifverbund angrenzen. Dieser wiederum stösst auf den Luzerner usw. Weil aber der Verkehr nicht an den jeweiligen Kantons- und Tarifverbundsgrenzen Halt macht, werden sich mit zunehmender Dichte Ueberlappungs- und Koordinationsprobleme stellen, die es zu bereinigen gilt. Auch Unebenheiten und Ungleichheiten in der Art und Preisgestaltung der Umwelt- und Verbundabonnemente sollten ausgeglichen oder koordiniert werden. Möglicherweise wächst damit automatisch eine Art «Totalabonnement» oder «Einheitsbillett» heran, das in entsprechenden Abstufungen für die ganze Schweiz Gültigkeit hätte. In diesem Zusammenhang sei das Beispiel des äusserst erfolgreichen Tarifverbunds Nordwestschweiz erwähnt, wo seit Mai 1987 in einem Gebiet von über 1000 Quadratkilometern mit 150 Gemeinden sämtliche öffentliche Verkehrsmittel mit dem gleichen Fahrausweis benützt werden können. Die Kantone und Gemeinden bezahlen an jedes gelöste Abonnement einen ansehnlichen Kostenbeitrag. Das für Erwachsene gültige 40-Franken-Monatsabonnement ist auf jede Person übertragbar, was nicht zuletzt zu gewaltigen Frequenzzunahmen beitrug, in einzelnen Gebieten von über 100 Prozent! Aber es wirkt störend und wird von weiten Kreisen der Bevölkerung nicht verstanden, dass als einzige der angeschlossenen Verkehrsbetriebe bei den SBB das 40-Franken-Abonnement nicht übertragbar ist. Entsprechende Begehren, wie sie aus dem Fricktal von der Sozialdemokratischen Partei an die SBB herangetragen wurden, fruchteten bisher leider

nichts. Zumindest bis gesamtschweizerische koordinierte Lösungen gefunden sind, sollten die SBB und PTT als «Flagschiffe» des öffentlichen Verkehrs alles unter- lassen, um kundenfreundliche Modelllösungen nicht voll mitzutragen. Die Abgeltungsfrage ist dabei entsprechend zu berücksichtigen. Schriftliche Erklärung des Bundesrates vom 11. Mai 1988 Déclaration écrite du Conseil fédéral du 11 mai 1988 Der Bundesrat ist bereit, das Postulat entgegenzunehmen. Ueberwiesen - Transmis #ST# 87.527 Postulat Ruf Drucksachen der Bundesverwaltung. Verwendung von Recyclingpapier Imprimés fédéraux. Usage du papier recyclé Wortlaut des Postulates vom 19. Juni 1987 Der Bundesrat wird ersucht, die vermehrte Verwendung von Recyclingpapieren («Umweltschutzpapieren») für Drucksachen und Fotokopien der Bundesverwaltung sowie der Regiebetriebe des Bundes in all jenen Fällen, da dies zweck- mässig, technisch möglich und finanziell vertretbar ist, zu prüfen, sowie die entsprechenden Massnahmen zu treffen. Texte du postulat du 19 juin 1987 Le Conseil fédéral est invité à examiner s'il serait possible, dans un but écologique, d'employer davantage de papier recyclé pour les imprimés et les photocopies dans l'adminis- tration fédérale et les régies de la Confédération: il faudrait notamment en imposer l'usage dans tous les cas où cela se révèle opportun ainsi que techniquement et financièrement possible. Mitunterzeichner- Cosignataires: Steff en (1) Schriftliche Begründung - Développement par écrit Der Urheber verzichtet auf eine Begründung und wünscht eine schriftliche Antwort. Schriftliche Stellungnahme des Bundesrates vom 25. Mai 1988 Rapport écrit du Conseil fédéral du 25 mai 1988 - In der Bundesverwaltung werden seit dreizehn Jahren die Stimmzettel auf Recyclingpapier gedruckt. Vermehrt werden auch Druckerzeugnisse, wo es die Qualität des Endpro- duktes erlaubt, auf diesem Material ausgeführt (z. B. Infor- mationsbroschüren, Couverts, etc.). - Im Fotokopierbereich sind in verschiedenen Aemtern erfolgsversprechende Versuche durchgeführt worden. Zur- zeit wird durch die EMPA die Alterungsbeständigkeit von Recyclingpapieren zwecks Archivierung getestet. - Die EDMZ prüft dauernd zusätzliche Verwendungsmög- lichkeiten, zum Beispiel werden neu Notizblöcke aus Recy- clingpapier in der Bundesverwaltung abgegeben. Schriftliche Erklärung des Bundesrates Déclaration écrite du Conseil fédéral Der Bundesrat beantragt, das Postulat als erfüllt abzu- schreiben. Abgeschrieben - Classé Präsident: Bei den Interpellationen verlangt Frau Fankhau- ser Diskussion. Dieses Geschäft wird am Schluss, zusam- men mit den übrigen Interpellationen, bei denen Diskussion verlangt wird, behandelt.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali Postulat Bircher Tarifverbände. Harmonisierung Postulat Bircher Communautés tarifaires. Harmonisation In Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Dans Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale In Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale Jahr 1988 Année Anno Band II Volume Volume Session Sommersession Session Session d'été Sessione Sessione estiva Rat Nationalrat Conseil Conseil national Consiglio Consiglio nazionale Sitzung 14 Séance Seduta Geschäftsnummer 88.425 Numéro d'objet Numero dell'oggetto Datum 23.06.1988 - 08:00 Date Data Seite 920-920 Page Pagina Ref. No 20 016 457 Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung. Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale. Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.